

SCHAUFENSTER

Bburagos F1-Startaufstellung

SAMMELN: 1:43 Zum Jahreswechsel schiebt Bburago zwei neue 1:43-Modelle nach Formel-1-Monoposti aus der Boxengasse. Die Zinkdruckguss-Verkleinerungen auf schwarzem Sockel mit klarem Deckel zeichnen sowohl das Weltmeisterfahrzeug von 2019 nach, den Mercedes-AMG F1 W10 von Lewis Hamilton, als auch die Startnummer 33, den Red Bull Aston Martin Racing RB15 des Niederländers Max Verstappen. Die Miniaturen kosten im Fachhandel knapp 20 Euro und sind für diesen Preis erstaunlich fein detailliert sowie dekoriert. Der Mercedes kam noch vor Weihnachten, der Red Bull folgte ihm Anfang 2021.



Neues von Mister Bean

SAMMELN: 1:36 Wenn Corgi nichts Neues zmehr um Mini und Mr. Bean einfällt, geht wahrscheinlich das Empire unter oder der Brexit zu Ende. Den Beweis, dass beide Sorgen unbegründet sind, lieferte zur Jahreswende der Bean-Mini in Giftgrün mit schwarzer Motorhaube in der neuen „Do-it-yourself“-Variante. Bei dieser Version hat die Slapstick-Figur einen Sessel als Sonderangebot erstanden und fährt das Schnäppchen mit ihrem Mini nach Hause, auf dem Dach sitzend mit einer abenteuerlichen Fernlenkstruktur. Preis des Die-Cast-Modells mit Figur: rund 35 Euro.



Der Mini denkt, wenn Mr. Bean lenkt – jedenfalls bei Corgi in der Baugröße 1:36

Der Argentinien-Golf von Fritz B. Busch

SAMMELN: 1:64 Was für einen herrlichen Exoten-Golf bringt Greenlight Models da in 1:64 und aus Die Cast? Die Amis bauen jenen Golf, den der sagenumwobene Motorjournalist Fritz B. Busch einem Härtetest über 30.514 Kilometer von Alaska nach Feuerland unterzog. Der brillantgelbe Golf hatte eine spezielle Außenbedruckung, die Greenlight perfekt nachahmt, und das Original besaß als Extra ein Radio „Emden“ von Blaupunkt, einen Drehzahlmesser sowie Sommerreifen auf Alu-Sportfelgen. Das gelbe Zinkdruckgussmodell von Greenlight kostet rund 15 Euro im Handel und ist bereits lieferbar.



Der kleinere Monza

SAMMELN: 1:24 Das Thema des Ferrari Monza SP1 lässt Bburago offenbar nicht ruhen. So hat die ursprünglich in Italien gegründete Marke jetzt nach dem 1:18-Flitzer pünktlich zum Weihnachtsgeschäft auch das passende Modell in 1:24 ausgeliefert. Der sauber lackierte Zinkdruckguss-Sportwagen hat eine bewegliche Fahrertür, ist in Silbergrau mit gelben Zierflächen lackiert, rollt auf filigranen Fünfspeichenfelgen und punktet mit einem braunen Leichtbau-Schalensitz samt fein nachgezeichnetem Cockpit. Die Vorderräder des kleinen Monza aus dem Hause Bburago lassen sich lenken. Der Verkaufspreis beträgt 24,99 Euro.

Volkswagen-Nachschub

SAMMELN: 1:43 Drei neue Volkswagen hat De Agostini jetzt in 1:43 und aus Zinkdruckguss in seiner Sammlerserie ausgeliefert. In rassicem Hellgrün debütiert der damals unterhalb des Polo angesiedelte kompakte VW Lupo von 1998. In dunklem Grün mit grauem Kunststoffaufbau über der Ladefläche bringt der Anbieter außerdem den VW Caddy von 1992 zum Sammler. Das Trio perfekt macht schließlich der Volkswagen Iltis von 1978 in Dunkelblau mit hellbeigem Verdeck und Einstecktüren – eine echte Rarität in der Ahnengalerie der Marke vom Mittelstandkanal. Verkaufspreise: ab 14,99 Euro.



Ein neues Volkswagentrio in 1:43 kommt jetzt von De Agostini



Audi-Max in 1:18

SAMMELN: 1:18 Anfang des Jahres parkt Audi zwei sportive Neuheiten als 1:18-Modelle mit geschlossener Die-Cast-Karosserie bei den Händlern der Marke mit den vier Ringen im Kühlergrill. Für beide Miniaturen in der Bburagobaugröße zeichnet Pauls Model Art verantwortlich. Den Sportwagen-Kombi gibt zunächst einmal der Audi RS6 Avant, den Audi bei den Aachenern in Nardograu mit schwarzen Sitzen geordert hat. Der Power-Fünftürer rollt auf Fünf-V-Speichenfelgen im Trapezdesign und der Größe 22 Zoll. Pauls Model Art spendiert der Verkleinerung reichlich Karbon-Trim. Dagegen fährt der zweite Kandidat, der tangorote Audi RS Q3 Sportback, im Hochparterre. Auch hier trägt das Interieur Schwarz und ist im Bereich der Armaturentafel wie der Mittelkonsole reichhaltig dekoriert. Hier sind 21-Zöller im Fünf-V-Polygon-Design an der Verkleinerung montiert. Verkaufspreis: jeweils 119 Euro. Beide Neuheiten sind bereits ausgeliefert.



Sportive 1:18er debütieren mit dem Audi RS6 Avant und dem RS Q3 Sportback von Pauls Model Art



Zuffenhausener Aufschnitt

SAMMELN: 1:43 Starker Endspurt bei Auto-Cult. Zusammen mit der Jahresedition 2020 brachten die Wendelsteiner das Schnittmodell 928 namens PES. Es wurde im Original als Studie im Jahr 1980 bei der „8. Internationalen technischen Konferenz für Experimentalfahrzeuge“ vorgestellt und ist auch von der Oldtimer-Messe „Techno Classica“ und aus dem Porsche-Museum als Exponat bekannt. Die Sportwagenschmiede demonstrierte damit experimentellen Leichtbau. Buch und 1:43-Modell aus Resine kosten im Handel zusammen 139,95 Euro.



Im tiefergelegten „Rat-Look“ bringt Corgi bei den Vanguards den VW T1 als 1:43-Modell aus Die Cast



Den Corgi-Bulli gibt es auch ohne Tieferlegung und herausgeputzt als Caravanette mit Dachgepäckträger



Wer, wenn nicht Corgi hätte das Recht, in 1:43 einen Roadster wie den Triumph TR6 zu bauen?



Wiederum die Karte VW ziehen die Briten in 1:43 mit dem Golf II als GTI 16V in Monzablau



Im neuen Bond „No Time to Die“ spielt dieser V8 Vantage mit, den Corgi in 1:36 auf den Markt bringt



Und die Thames Valley Police fährt auch in 1:43 einen Jaguar XJ6 der Serie 2 als Streifenwagen

Fotos: C. Hoffmann (9), Werk (9)